

Ausgabe 5

Dezember 2020

Aus dem Inhalt

Öffnungszeiten Wirtschaftshof

Seite 2

Heiz- und Müllkostenzuschuss

Seite 6

Ärztewochenenddienst Seite 7

Umweltkalender 2021 Seite 10

Feuerwehr

Seite 12

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr



wünschen Ihnen

Bürgermeister Rainer Schramm, Vizebürgermeister Christian Brenn, die Mitarbeiter der Gemeinde, die Mitglieder des Gemeinderates sowie alle Gaadner Vereine



Themen des Bürgermeisterbriefs

- COVID-19
- Arbeiten des WLV
- Radweg Gaaden-Heiligenkreuz
- Voranschlag 2021

Mehr auf Seite 3

COVID-19 Massentestung am 12. und 13.12.2020

Die Testung fand jeweils von 8-18 Uhr im Gemeindesaal statt. Die Einsatzleitung übernahm Stützpunktleiter des ASBÖ Gaaden Ing. Peter Maa.

1996 Gaadnerinnen und Gaadner waren eingeladen, an der freiwilligen Testung teilzunehmen. 810 Personen haben von diesem Angebot Gebrauch gemacht. Die Testung ergab 809 negative und 1 positives Ergebnis.

Danke an den ASBÖ Gaaden für die Durchführung der Tests und an die FF-Gaaden für die Unterstützung im administrativen Bereich!

Für 16. und 17. Jänner 2021 ist nach aktuellem Informationsstand die 2. Massentestung geplant. Sobald wir nähere Informationen vorliegen haben, werden wir Sie informieren!





Wirtschaftshof – Winteröffnungszeiten

In den Wintermonaten **Dezember**, **Jänner und Februar** ist der Wirtschaftshof für die Sperrmüllabgabe nur an **Samstagen von 14:00 – 16:00 Uhr** geöffnet.

Die Winteröffnungszeiten resultieren aus der langjährigen Erfahrung, dass in den drei Monaten weniger Gaadner*innen das Service nutzen. Covid hat unser Leben und unser Verhalten stark verändert. Die Frequenz bei der Müllabgabe war zeitweise sehr hoch, dazu kommt, dass wir, wie bei jedem Betrieb, Covid-bedingte Sicherheitsvorkehrungen treffen mussten.

Der Mix aus erhöhtem Bedarf und Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit resultiert manchmal in längeren Wartezeiten. Wir bedauern dies und ersuchen um Verständnis. Der Wirtschaftshof schließt zwar "offiziell" um 16:00 Uhr, selbstverständlich können alle Gaadner*innen, die sich davor bereits angestellt haben, Müll abladen. Die Mitarbeiter*innen sind angewiesen, niemanden stehen zu lassen.

Trotzdem, die Besucherzahlen werden von uns laufend überprüft und evaluiert. Sollte der Bedarf weiter steigen, werden wir zusätzliche Öffnungszeiten des Wirtschaftshofes anbieten.

Vizebürgermeister Christian Brenn

Bürgermeisterbrief

Liebe Gaadnerinnen und Gaadner!

Das Coronavirus hat die Menschheit fest im Griff. In Österreich ist es bisher gelungen, die komplette Überforderung der Spitäler zu verhindern. Aber die Zahl der Neuinfektionen ist nach wie vor besorgniserregend. Eine Maßnahme, die zur Senkung dieser Zahl beitragen soll, sind die Massentests. Niederösterreich hatte die Premiere am vorletzten Wochenende. Mein ganz großes Dankeschön für die hochprofessionelle Abwicklung der Tests in unserer Gemeinde geht an den Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs und an die Freiwillige Feuerwehr. Auch danke ich allen, die zum Testen gekommen sind. Die Beteiligung betrug bei uns fast 41%. Sie liegt damit über dem Durchschnitt in Niederösterreich, das ja seinerseits im Bundesländervergleich klar an der Spitze lag! Ich wäre froh, wenn bei künftigen Massentestungen noch mehr Gaadnerinnen und Gaadner dabei wären.

Gott sei Dank lassen sich trotz COVID-19 manche Projekte umsetzen, die uns Verbesserungen bringen. Vielleicht haben Sie die Grabungsarbeiten in der Friedhofskurve wahrgenommen. Der für unsere Wasserversorgung zuständige **Wasserleitungsverband** verlegt eine **neue Leitung**, vorerst bis zur Straßengabelung Einöde / Siegenfeld. Im Frühjahr ist in der Einödstraße eine Entschärfung der S-Kurve beim Wasserreservoir geplant. Danach wird die Wasserleitung von der Straßengabelung bis zum Reservoir verlegt. Weiters wird die Skodagasse besser an das Rohrnetz angeschlossen. Damit wird sich dort auch in den höher gelegenen Haushalten der Wasserdruck verbessern. Die Fertigstellung ist noch für 2021 geplant. Selbstverständlich wird auch der Gehsteig zum Friedhof neu asphaltiert, der Weg vom Friedhof entlang der Straße zur Pölzlallee wird neu geschottert.

Auch die Realisierung des Radwegs zwischen Gaaden und Heiligenkreuz schreitet voran: In der letzten Sitzung hat der Gemeinderat meinen Antrag auf Gründung einer Arbeitsgemeinschaft ("ARGE") mit der Gemeinde Heiligenkreuz angenommen. Über diese ARGE sind nun zahlreiche Veranlassungen zu treffen: detaillierte Planungen, Vertragsabschlüsse mit Grundeigentümern, Ausschreibung der Arbeiten, Verkehrsverhandlung, Berücksichtigung von Naturschutzerfordernissen etc. Wenn keine unerwarteten Verzögerungen auftreten, könnte die Herstellung des Radwegs im Sommer 2021 beginnen.

Ebenfalls vom Gemeinderat beschlossen wurde der **Voranschlag für 2021**. Gaaden erhält infolge der COVID-19-Pandemie – wie alle Gemeinden – aus dem Finanzausgleich weniger Geld ("Ertragsanteile"). Ungeachtet dessen konnte ich dem Gemeinderat ein ausgeglichenes Budget ohne Neuverschuldung vorlegen. Das vernünftige Wirtschaften in all den Jahren meiner Amtszeit hat dies möglich gemacht.

Der Gaadner Advent musste heuer leider ebenso ausfallen wie die Adventjause. Dass der Baum auf dem Kirchenplatz erstrahlt wie alle Jahre, dafür hat wieder Gerhard Poetsch gesorgt. Der Weihnachtsbaum vor dem Gemeindeamt ist auch heuer ein Präsent des Allander Altbürgermeisters Johann Grundner. Beiden danke ich herzlich!

Ihnen allen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest trotz Pandemie und ein gutes neues Jahr 2021, allem voran Gesundheit!

Wie immer verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

lhr

Rainer Schramm, Bürgermeister

Silvester-Feuerwerke

Um unerfreuliche Vorkommnisse zu vermeiden, sind wir nochmals gebeten worden, auf Folgendes hinzuweisen:

Beachten Sie, bitte, dass das Abschießen größerer Raketen **grundsätzlich verboten** ist!

Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn! Auch an sich erlaubte Feuerwerkskörper dürfen nicht so gezündet werden, dass sie andere Menschen gefährden oder ihr Eigentum beschädigen.

Beschränken Sie auch das Zünden von an sich erlaubten Feuerwerkskörpern auf die Zeit um Mitternacht. Stunden früher und später können Sie Ihrer Umgebung keinen Feuerwerkslärm zumuten!

Hoffentlich wird es auch heuer wieder gelingen, dass gute Laune zum Jahreswechsel und Rücksicht auf die Menschen und Tiere in der Umgebung und auf ihr Eigentum in einem ausgewogenen Verhältnis bleiben!

Essen auf Rädern...

... ist eine Sozialaktion der Gemeinde, welche nicht nur für ältere GaadnerInnen gedacht ist.

Es soll Hilfe für all jene sein, die über kurze oder lange Zeit Verpflegung benötigen. "Essen auf Rädern" wird zu Mittag, fünfmal in der Woche, an die MitbürgerInnen von Renate Leitgeb ausgeliefert.

Informationen um in den Genuss dieser Sozialaktion zu kommen, können telefonisch unter 02237-7203 DW 11 Frau Chromy angefordert werden.

Der Kostenbeitrag für "Essen auf Rädern" beläuft sich auf Euro 5,-- pro Essen.

DIE ANTWORT IST:

JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

PORSCHE

WIEN - LIESING

Ketzergasse 120, 1234 Wien Tel.: 01/863 63 - 0













www.porschewienliesing.at

bezahlte Anzeige



Nachhilfe für alle SchülerInnen von 10-15 Jahren in Mathematik, Deutsch und Englisch.

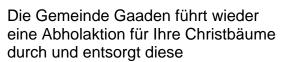
Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche.

Tel: 0664 2083548

Bezahlte Anzeige

Das Gemeindeamt ist am 24.12. und 31.12.2020 geschlossen. Danke für Ihr Verständnis!

Christbaum-Abholaktion





am Donnerstag, dem 7. Jänner 2021.

Ab 7.00 Uhr früh (!) müssen die Christbäume ohne Schmuck (Lametta etc.) vor der Liegenschaft deponiert sein. Später herausgestellte Bäume können nicht mehr abgeholt werden und müssen von den Besitzern selbst entsorgt werden.

JAGDPACHT

Gemäß § 37 Abs. 3 NÖ Jagdgesetz 1974 liegt das Verzeichnis der auf die einzelnen Grundbesitzer entfallenden Anteile für die Aufteilung der Jagdpacht 2019 in der Zeit

vom 1.2. bis 12.2.2021

im Gemeindeamt Gaaden zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Auszahlung erfolgt ab Montag, dem 17.2.2020, während den Amtsstunden.

JÄGERRUNDE ANNINGERBLICK Schießtermine 2021

Montag bis Donnerstag 9-12 Uhr und 14-16 Uhr

Freitag, Samstag, Sonntag, Feiertag: KEIN SCHIESSBETRIEB Ausgenommen sind folgende Samstage von 9-12 Uhr: 30.1., 27.2., 20.3., 24.4., 29.5., 26.6., 31.7., 28.8., 18.9., 30.10., 27.11.2021

zusätzlich von 14 – 17 Uhr: 20.3.2021

Gemeindekalender 2021

Den Kalender 2021 werden wir Ihnen in den nächsten Tagen zustellen.

Sollten Sie ihn jedoch in Ihrem Briefkasten (wegen Überfüllung) nicht vorfinden, ersuchen wir Sie, ihn im Gemeindeamt abzuholen.

Müllsäcke-Ausgabe

Für jene Haushalte, die nicht die Mülltonne gewählt haben, ist die Abholung der Müllsäcke für das Jahr 2021 direkt im Gemeindeamt ab

Montag, 4.1.2021

zu den Amtsstunden möglich. Als Mindestabnahme sind 20 Säcke pro Jahr pro Haushalt vorgesehen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind auch heuer wieder eingeladen, dem I Thema Müllvermeidung und Trennung besondere Aufmerksamkeit zu wid-I men, nicht zuletzt, damit die weitere Kostenentwicklung unter Kontrolle I bleibt. Beachten Sie, bitte, dass Kartonagen nicht bei den Sammelinseln I entsorgt werden dürfen, sondern nur am Wirtschaftshof. Da gerade zu I Weihnachten große Mengen an Verpackungsmaterial anfallen, ist auch I heuer wieder als besonderes Bürgerservice der Wirtschaftshof

am 25.12.2020 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet!

Machen Sie, bitte, von diesem Angebot Gebrauch und deponieren Sie Verpackungskartons nicht bei den Sammelinseln!

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/21 in Höhe von € 140,-- zu gewähren. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe die unten ersichtlichen Richtsätze nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen die unten ersichtlichen Richtsätze nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen die unten ersichtlichen Richtsätze nicht übersteigt.

Diese Anträge werden von der Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft und weitergeleitet.

RICHTSÄTZE Finkommensgrenze(brutto)

MICHIOATZE EINKOINNENSGIEN	25(Diulloj.
Alleinstehend	€	966,65
Alleinerziehend, 1 Kind	€	1.115,81
Alleinerziehend, 2 Kinder	€	1.264,97
Alleinerziehend, 3 Kinder *	€	1.414,11
Ehepaar, Lebensgefährten	€	1.449,33
Paar, 1 Kind	€	1.598,49
Paar, 2 Kinder	€	1.747,63
Paar, 3 Kinder *	€	1.896,79
3. erwachsene Person **	€	482,69

^{*} Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von € 149,15 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

Bei Bezug von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld gelten folgende Richtsätze (brutto):

Alleinstehend	€ 1.127,13
Alleinerziehend, 1 Kind	€ 1.301,04
Alleinerziehend, 2 Kinder	€ 1.474,93
Alleinerziehend, 3 Kinder *	€ 1.648,85

Ehepaar, Lebensgefährten	€ ′	1.689,92
Paar, 1 Kind	€ ′	1.863,84
Paar, 2 Kinder	€ 2	2.037,74
Paar, 3 Kinder *	€ 2	2.211,64
3. erwachsene Person **	€	562,79

^{*} Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von € 173,88 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

Zusätzlich zum Zuschuss des Landes wird auch die Gemeinde heuer wieder einen Heizkostenzuschuss auszahlen. Dieser wurde vom Gemeinderat erhöht und mit € 180,--beschlossen. Anträge können ab sofort in der Gemeindekanzlei (Martina Chromy 7203 DW 11) gestellt werden.

Müllkostenzuschuss

Für die Gewährung des MÜLLKOSTENZU-SCHUSSES gilt für 2020 folgendes Nettoeinkommen:

Bei Einzelpersonenhaushalten:

1.Stufe:

Einkommen bis € 1.026,57 Zuschuss: € 145,00 2.Stufe:

Einkommen bis € 1.293,79 Zuschuss: € 95,00 3.Stufe:

Einkommen bis € 1.560,96 Zuschuss: € 45,00 Bei Mehrpersonenhaushalten:

1.Stufe:

Einkommen bis € 1.539,14 Zuschuss: € 145,00 2.Stufe:

Einkommen bis € 1.699,56 Zuschuss: € 95,00 3.Stufe:

Einkommen bis € 1.860,83 Zuschuss: € 45,00

Die Bemessungsgrundlage des Familieneinkommens erhöht sich um € 149,15 Euro pro Kind.

Auch hier ist die Antragstellung ab sofort möglich.

Falls es noch Fragen diesbezüglich gibt, wir helfen Ihnen gerne.

Ihre

GR Mag. Elisabeth Chiba

Obfrau Ausschuss für Umwelt und Soziales

^{**} Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von € 482,69 hinzuzurechnen.

^{**} Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von € 562,78 hinzuzurechnen.

ÄRZTEWOCHENENDDIENST

für Gaaden, Heiligenkreuz, Alland und Klausen-Leopoldsdorf

Dr. BARTMANN Angelika

Heiligenkreuz Tel. (02258) 8200

Dr. MITTERMAYR Andrea

Gaaden Tel. (02237) 7358

Dr. EIPELDAUER Nina

Klausen-Leopoldsdorf Tel. (02257) 213

Dezember 2020

24.	Dr. BARTMANN Angelika
27.	Dr. EIPELDAUER Nina
31.	Dr. MITTERMAYR Andrea

Jänner 2021

1.	Dr. MITTERMAYR Andrea
9./10.	Dr. BARTMANN Angelika
16./17.	Dr. MITTERMAYR Andrea
23./24.	Dr. EIPELDAUER Nina

Februar 2021

6./7.	Dr. BARTMANN Angelika
13./14.	Dr. MITTERMAYR Andrea
20./21.	Dr. EIPELDAUER Nina.



Der Reitverein Gaaden wünscht



allen großen und kleinen Gaadnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein friedliches und gesundes Jahr 2021!



Wir hatten uns schon auf die liebgewordene Tradition gefreut, das "Licht von Bethlehem" hoch zu Ross durch die Ortschaft zu tragen und vor der Kirche feierlich zu übergeben.

Die gegenwärtige Coronapandemie erfordert allerdings Rücksichtnahme und somit auch hier ein wenig Einschränkung.

Wir hoffen, dass wir einander im nächsten Jahr wiedersehen beim "Ritt mit der Laterne" – zumal der Reitverein dann auf stolze 25 Jahre seines Bestehens zurückblicken darf.

Verstärkung der Samariter

Mit Anfang September hat die Ausbildung zum Rettungssanitäter von Viktoria Stark und Maximilian Chromy begonnen.

Die beiden Gaadner verstärken nun nach Beendigung der Ausbildung und positiv abgelegter Prüfung das Team der Samariter in Gaaden.



Viktoria Stark absolviert ein "Freiwilliges Sozialjahr", Maximilian Chromy hat sich für den Zivildienst entschieden.

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung Angeschlagen am: 24 5 23 Abgenommen am: 26 14 262 Siegel Unterschrift

TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN

Aufgrund der am 25. August 2020 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, 18. Jänner 2021, bis (einschließlich) Montag, 25. Jänner 2021,

in jeder Gemeinde in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 14. Dezember 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Hauptstraße 29, 1. Stock an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden: 8.00 bis 20.00 Uhr. 18. Jänner 2021, von... Montag, 8.00 bis 20.00 Uhr. 19. Jänner 2021, von... Dienstag, 8.00 bis 16.00 Uhr, 20. Jänner 2021, von... Mittwoch, 8.00 bis 16.00 Uhr. 21. Jänner 2021, von... Donnerstag, 8.00 bis 16.00 Uhr. 22. Jänner 2021, von... Freitag, 8.00 bis 10.00 Uhr. 23. Jänner 2021, von ... Samstag,

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (25. Jänner 2021), 20.00 Uhr, durchführen.

24. Jänner 2021, geschlossen,

25. Jänner 2021, von

Kundmachung:

angeschlagen am: 22.9.2020

Sonntag,

Montag,

Der Bürgermeister:

8.00 bis 16.00 Uhr.

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen



- FÜR IMPF-FREIHEIT
- Ethik für ALLE

Aufgrund der am 23. Oktober 2020 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, 18. Jänner 2021, bis (einschließlich) Montag, 25. Jänner 2021,

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 14. Dezember 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Gemeindeamt, Hauptstraße 29, 1. Stock

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 18. Jänner 2021, von 08.00 bis 20.00 Uhr, Dienstag, 19. Jänner 2021, von 08.00 bis 20.00 Uhr, Mittwoch, 20. Jänner 2021, von 08.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag, 21. Jänner 2021, von 08.00 bis 16.00 Uhr, Freitag, 22. Jänner 2021, von 08.00 bis 16.00 Uhr, Samstag, 23. Jänner 2021, von 08.00 bis 10.00 Uhr, Sonntag, 24. Jänner 2021, geschlossen,

Sonntag, 24. Jänner 2021, geschlossen, Montag, 25. Jänner 2021, von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (25. Jänner 2021), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 5.11.2020

Der Bürgermeister: WOUT

UMWELTKALENDER 2021

HOLSYSTEM: (Die Tonnen und Restmüllsäcke werden bei den Haushalten

entleert bzw. abgeholt.)

RESTMÜLL: Jänner: 4.1., 18.1. Juli: 5.7., 19.7.

Februar: 1.2., 15.2. August: 2.8., 16.8., 30.8. März: 1.3., 15.3., 29.3. September: 13.9., 27.9. April: 12.4., 26.4. Oktober: 11.10., 25.10. Mai: 10.5., 25.5. November: 8.11., 22.11.

Juni: 7.6., 21.6. Dezember: 6.12., 20.12., 27.12.

SMS-Erinnerung zu den Abfuhrterminen: www.abfallverband.at/moedling

("SMS-Erinnerungsservice-Anmeldung")

BRINGSYSTEM: (Die Abfälle müssen zu den jeweiligen Sammelstellen

gebracht werden.)

MEDIKAMENTE: Gemeindearzt Dr. med. Andrea Mittermayr, Am Schneiderbach 12 ALTTEXTILIEN: Sammelinseln Hauptstraße 31, Kirchenplatz (in gebundenen Sä-

cken)

BATTERIEN: Gemeinde, Trafik Lustig, Billa.

Bei allen Sammelinseln (7-20 Uhr):

WEISS- und BUNTGLAS, ALTPAPIER (keine Kartonagen!), BIOABFÄLLE (kein Laub, kein Grünschnitt!), GETRÄNKEDOSEN, KUNSTSTOFFE (wie z.B. KS-Flaschen, KS-Becher, KS-Folien, Weich- und Hartplastik) + VERBUNDSTOFFE (Getränkeverpackungen gesammelt – nicht lose einwerfen, besser per Öko-Box zur Post).

Bitte beachten Sie, dass <u>KARTONAGEN JEDER ART NICHT BEI DEN</u> <u>SAMMELINSELN</u>, sondern am Wirtschaftshof entsorgt werden müssen!

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM:

(Wirtschaftshof, Sparbacherstraße 1)

Öffnungszeiten:

Winterzeit (1.12.20 bis 2.3.21): nur Samstag von 14.00–16.00 Uhr Übriges Jahr (März-November): Mittwoch von 17.00–19.00 Uhr Samstag von 14.00–16.00 Uhr

Die Zufahrt zur Grünschnittabgabe ist mit der Bürgerkarte an allen Werktagen 7.00 bis 20.00 Uhr ganzjährig möglich!

Alle Abfallarten wie bei den Sammelinseln, jedoch kein BIOMÜLL

Zusätzlich: KARTONAGEN, STYROPOR, ALTEISEN, PROBLEMSTOFFE,

ALTTEXTILIEN, BAUSCHUTT - max. 1 m³, STRAUCH- UND

RASENSCHNITT getrennt, SPERRMÜLL – max. 1m³

SPERRMÜLL: Übernahmemenge bis max. 1 m³, jeder weitere m³ kostet € 21,80.





Dezember 2020

Erfreulicher Trend bei Einbrüchen in Wohnraum setzt sich fort!

Im November 2020 blieb die Anzahl von Einbrüchen/Einbruchsversuchen in Wohnräumlichkeiten im Vergleich zum Vormonat November erfreulicherweise gleich. Es wurden insgesamt 3 Einbruchsdelikte der Polizei angezeigt. Dabei handelte es sich ausschließlich um Einbruchsversuche, wobei nichts gestohlen wurde.



Bei den Tatorten handelte es sich 1x um eine Wohnung und 2x um Einfamilienhäuser. Die Delikte konnten keiner bestimmten Tages- oder Nachtzeit zugeordnet werden.

Trotz der erfreulich niedrigen Anzahl bei diesem Deliktsfeld ersuchen wir weiterhin zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei per Notruf 133 zu melden!

Tipps der Kriminalprävention gegen Einbruch finden Sie auch unter: http://bit.ly/2m0DllY

Achtung vor Taschendiebstählen in der Weihnachtszeit!

Die Geschäfte haben nach dem 2. Lockdown wieder alle geöffnet und bieten viele Möglichkeiten für Taschen- und Trickdiebstähle.

Die Vorgehensweise ist oft dieselbe: Täter beobachten Personen, bei denen es etwas "zu holen gibt" und schlagen anschließend in einem geeigneten Moment zu.

Oft auch mit Hilfe eines passenden Ablenkungsmanövers. Sie sind dabei besonders flink und arbeiten fast immer im Team.

Werden Sie kein Opfer! Behalten Sie ihre Wertgegenstände stets im Auge.

Weitere Präventionstipps des Bundeskriminalamtes zum Thema Taschendiebstahl finden Sie unter: https://bit.ly/3gzwez5



Zu allen oben angeführten Themen erhalten Sie nähere Informationen bei Ihrer/Ihrem Sicherheitsbeauftragten auf den Polizeiinspektionen.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, gesegnete Feiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



Neuigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurden wir zu drei Einsätzen alarmiert, außerdem führten wir zwei weitere Tätigkeiten durch. Informationen und detaillierte Berichte zu all unseren Aktivitäten finden Sie auf www.ff-gaaden.at!



Winterliche Fahrzeugbergung

Am 3. Dezember 2020 wurden wir nach nächtlichem Schneefall um 06:28 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der L4010 Höhe S-Kurve alarmiert. Ein PKW-Lenker verlor auf schneeglatter Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug und rutschte über die Kurve hinaus in einen Maschendrahtzaun. Nach dem Absichern der Unfallstelle begutachteten wir das Unfallfahrzeug und stellten fest, dass sich ein Zaunsteher in den Unterboden verkeilt hat, so dass eine Weiterfahrt erheblichen Schaden verursacht hätte. Mittels unserer hydraulischen Rettungsschere wurde der Steher kurzerhand abgezwickt und der Zaun entfernt. Der Lenker konnte anschließend seine Fahrt selbstständig fortsetzen und wir unseren Einsatz beenden.



Brandverdacht beim Anningerhaus

"Brandverdacht am Anningerhaus" diese Alarmierung sorgte am Abend des Dezembers bei den Gaadner Feuerwehrleuten für Gänsehaut. Aufgrund der entlegenen Lage, der herausfordernden Anfahrt über fünf Kilometer verschneiten Waldweg und der großen Entfernung zum örtlichen Hydrantennetz ist dieses Objekt feuerwehrtaktisch eines der schwierigsten in unserem Sofort Einsatzgebiet. nach Alarmierung rückten zwei Mitglieder mit dem Kommandofahrzeug zur Ersterkundung aus, zeitgleich wurden am Hilfeleistungsfahrzeug Schneeketten angelegt und die Abfahrbereitschaft hergestellt. Am Anninger wurden durch Besatzung des Kommandofahrzeuges sämtliche Objekte, wie der Anningersender, das Anningerhaus sowie die Waldrast Krauste Linde kontrolliert und die nachrückenden Kräfte per Funk informiert. Während der gesamten Fahrt wurde ebenfalls auf möglichen Brandgeruch oder Feuerschein geachtet. Dabei konnte kein Brand aufgefunden werden, weshalb wir nach einer weiteren Kontrollfahrt den Einsatz beendeten und wieder ins Feuerwehrhaus einrückten.

Vorbereitungen für COVID-Tests

Am 12. und 13. Dezember 2020 fanden Niederösterreich die COVID-19 Massentests statt. Ab dem 2. Dezember 2020 wurde der NÖ Landesfeuerwehrverband mit der logistischen Abwicklung zur Bereitstellung der Schutzausrüstung, Verbrauchsmaterialen und Antigentests den jeweiligen Gemeinden beauftragt. Die Bezirks-Bereitschaftskommanden des NÖ Feuerwehr-Katastrophenhilfsdienstes waren für die Organisation der Abholung Materialien vom Feuerwehr-Sicherheitszentrum in Tulln und die Verteilung an die Gemeinden verantwortlich. In diesem Zuge hat die Freiwillige Feuerwehr Gaaden mit ihrem Versorgungsfahrzeug und Mitgliedern am 7. Dezember von 10:15 Uhr bis 13:15 Uhr die KHD-Bereitschaft Mödling in ihrem Einsatz unterstützt und die Gemeinden Gaaden. Hinterbrühl und Wienerwald mit Schutzausrüstung und Verbrauchsmaterialien versorgt.



Fahrbahnverunreinigung im Ortsgebiet Am 11. Dezember 2020 wurden wir um

13:40 Uhr von der Bezirksalarmzentrale Mödling alarmiert, da auf der Hauptstraße Höhe Kindergarten die Fahrbahn durch Dispersionsfarbe verunreinigt wurde. Von einem PKW waren Fahrkübeln auf die Fahrbahn gefallen, wodurch diese zerbrachen und die Farbe auslief. Vorbeifahrende Fahrzeuge verteilten die ausgetretene Farbe über eine Strecke von circa 120 Metern. Kurz nach der Alarmierung rückten wir mit unserem HLF3 sowie dem RLF zur Einsatzstelle aus. Nach Rücksprache mit Bürgermeister als zustände Wasserrechtsbehörde wurde begonnen, die wasserlösliche und umweltverträgliche Farbe mittels einem C-Rohr von der Fahrbahn zu waschen. Im Zuge unserer Arbeiten wurde bekannt, dass auch in Wohnsiedlung Fahrkübeln verloren wurden. Die zweite Einsatzstelle wurde mit dem RLF angefahren, um dort ebenfalls die Reinigungsarbeiten durchzuführen.



Unterstützung bei COVID-Tests

Am Wochenende des 12. und 13. Dezembers 2020 unterstützten wir die Corona-Massentestungen täglich mit fünf Mitgliedern im Gemeindesaal sowie einem Kameraden im Bezirksführungsstab Mödling und leisteten dabei über 130 Mannstunden. Insgesamt wurden in Gaaden über 800 Personen getestet. Wir bedanken uns an dieser Stelle beim ASBÖ Gaaden-Wienerwald für die perfekte und kameradschaftliche Zusammenarbeit!

